

SONDERSEITE

Sievershausen



Christa Ernst erhielt bei der Jubiläumsfeier das Bundesverdienstkreuz von Regionspräsident Hauke Jagau.

Ein besonderer Höhepunkt der Jubiläumsfeier des Ortsverbandes Sievershausen war die Verleihung des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland an das langjährige SoVD-Mitglied Christa Ernst. Der Präsident der Region Hannover, Hauke Jagau, würdigte dabei in seiner Laudation das jahrelange Engagement der 73-Jährigen und ihren Einsatz für die Themen barrierefreies Wohnen und behindertengerechtes Planen öffentlicher Einrichtungen. Neben dem stellvertretenden Lehrer Bürger-

meister, Hermann Hoffmann, konnte die Ortsvorsitzende Gisela Seffers bei der Veranstaltung im „Hotel Fricke“ auch den Landesvorsitzenden des SoVD Niedersachsen, Adolf Bauer, begrüßen. In seiner Festansprache zum Sozialstaatsverständnis des Verbandes sprach Bauer über die aktuellen Forderungen und Aufgaben des SoVD in der politischen Landschaft und Gesellschaft Niedersachsens. Musikalisch umrahmt wurde die Jubiläumsfeier vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Sievershausen.

Groß Buchholz/Bothfeld



Landesvorstandsmitglied Ursula Pöhler und Landesgeschäftsführer Dirk Swinke (hinten rechts) im Kreis der Geehrten.

Mehr als 130 Mitglieder und zahlreiche Ehrengäste haben gemeinsam mit dem SoVD Groß Buchholz/Bothfeld das 60-jährige Jubiläum gefeiert. Unter ihnen waren auch der Bezirksbürgermeister Bothfeld-Vahrenheide, Hans Battefeld, und der SoVD-Landesgeschäftsführer, Dirk Swinke, sowie die Vorsitzende des Kreisverbandes Hannover-Land, Ursula Pöhler. In seiner Begrüßung ging der Vorsitzende des Ortsverbandes Groß Buchholz/Bothfeld, Erwin Dunst, auf die Geschichte sowie die

Arbeitsschwerpunkte des Ortsverbandes ein. Swinke dankte in seiner Festansprache dem Vorstand des Ortsverbandes für seine Arbeit und gab einen Überblick über die sozialpolitische Interessenvertretung gegenüber der Landes- und Kommunalpolitik. Bei der Jubiläumsfeier konnten etliche Gründungsmitglieder für ihre Treue zum SoVD geehrt werden. Zu den Jubilaren gehörte auch Gerhard Baerfacker, der über 20 Jahre als Vorsitzender des Ortsverbandes Groß Buchholz/Bothfeld tätig war.

Landwehrhagen

In Landwehrhagen feierte der Ortsverband des SoVD sein 60-jähriges Jubiläum. In ihrer Festansprache begrüßte die Ortsvorsitzende, Luzie Greizer, den niedersächsischen Landtagsabgeordneten Ronald Schminke sowie Landwehrhagens Ortsbürgermeisterin und die Vorsitzende des Kreisverbandes Göttingen, Roswitha Reiß. Bei der Feierstunde ehrte Greizer auch langjährige Mitglieder für ihre Zugehörigkeit zum SoVD. Als Mann der ersten Stunde konnte Hermann Pfurr mit einer Urkunde und einem Präsentkorb geehrt werden. Da Pfurr aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Veranstaltung teilnehmen konnte, nahm sein Sohn die Auszeichnung des Ortsverbandes entgegen.

Lehrte

Mit einem feierlichen Festakt beging der SoVD Lehrte seinen 60. Geburtstag. Als Vertreterin des SoVD-Landesvorstandes Niedersachsen sprach Ursula Pöhler und lobte die vielen Aktivitäten des Ortsverbandes sowie das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder. Auch der Vorsitzende des Ortsverbandes, Klaus Böing, dankte den anwesenden Mitgliedern für ihren Einsatz und ihre Unterstützung. Besondere Mühe hatte sich Vorstandsmitglied Gerhard Kümmel für den Rückblick auf die Geschichte des Ortsverbandes gemacht: Er hatte für seinen Vortrag Zeitzeugen befragt und noch vorhandene Unterlagen ausgewertet. Für die Unterhaltung der Gäste sorgte die Tanzgruppe des Ortsverbandes sowie die Liedertafel Lehrte.

Wischhafen

Anlässlich des 60. Bestehens hatte auch der SoVD-Ortsverband Wischhafen geladen. Zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste begingen das Jubiläum gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Ortsverbandes, Heinrich von Borstel. Nach seiner Begrüßung und den Grußworten der Gäste durch den Vorsitzenden blickte Herbert Gronau, Vertreter der Kreisvorstandes Stade, auf die Geschichte und die Aufgaben des SoVD Wischhafen in den vergangenen Jahrzehnten zurück. Anschließend konnte der Kreisvorsitzende Walter Törner Mitglieder des Ortsverbandes für ihre langjährige Treue zum Verband ehren.

Hoheneggelsen

Zahlreiche Mitglieder konnten für ihre langjährige Treue zum SoVD Hoheneggelsen bei den Feierlichkeiten anlässlich des 60. Geburtstag des Ortsverbandes geehrt werden. Sie erhielten eine Urkunde und eine Ehrennadel. Gefeierte wurde das Jubiläum im Georg-Wulfes-Saal der Bördehalle in Hoheneggelsen mit den SoVD-Mitgliedern und Vertretern aus der Politik und von befreundeten Verbänden. Der Vorsitzende des Ortsverbandes Hoheneggelsen, Richard Liebmann, konnte bei seiner Begrüßung und dem historischen Rückblick auf die Aktivitäten des Ortsverbandes neben dem Kreisvorsitzenden Gerhard Schuck auch Repräsentanten anderer SoVD-Ortsverbände begrüßen.

Großenheidorn

Der Ortsverband Großenheidorn hat im Herbst vergangenen Jahres sein 60-jähriges Jubiläum mit seinen Mitgliedern und Ehrengästen gefeiert. Die Gäste wurden von der Vorsitzenden des SoVD Großenheidorn, Heidemarie Willscher, begrüßt. Anlässlich des Ehrentages konnte der Ortsverband das treue Gründungsmitglied Herta Strehl mit einer Urkunde, einer Ehrennadel sowie einem üppigen Präsentkorb auszeichnen. Für jeden Gast hatte der Vorstand eine Chronik zusammengestellt, in der die Geschichte des Ortsverbandes aufgearbeitet wurde und detailliert nachzulesen war.

Ehrenburg

Im Rahmen seines jährlichen „Herbstkaffees“ feierte der Ortsverband Ehrenburg seinen 60. Geburtstag. Der Ehrenburger Bürgermeister, Hans-Jürgen Schumacher, überbrachte herzliche Grüße der Gemeinde und lobte den Einsatz der SoVD-Mitglieder für sozial Benachteiligte. In ihrer Begrüßung ließ die Vorsitzende, Gisela Krawczynski, die Arbeit des SoVD Ehrenburg in den vergangenen Jahren Revue passieren und dankte ihren Mitstreitern im Vorstand für ihr persönliches Engagement und ihre Unterstützung. Für das Unterhaltungsprogramm sorgte die Vorsitzende gemeinsam mit Ihrer Tochter Anja und ihrem Mann Kasimierz, die lustige Sketche in oberschlesischem Dialekt aufführten.

Bassum

1948 gründeten 35 Männer und Frauen den Ortsverband Bassum. 60 Jahre später feierten die SoVD-Mitglieder mit dem Vorsitzenden Hermann Ohlendieck. Für das 60-jährige Bestehen hatte sich der Vorstand des SoVD Bassum sich etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Von den zahlreichen gemeinsamen Ausflügen und Veranstaltungen der vergangenen Jahre wurden Bilder ausgestellt. Außerdem konnten die Gäste einen Blick in alte Protokollbücher seit 1949 werfen. Der Vorsitzende des Kreisverbandes Diepholz und Vertreter des Landesvorstandes, Bruno Hartwig, nahm an der Veranstaltung teil und dankte sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Ortsverbandes. Auch der Bürgermeister Wilhelm Bäker übermittelte Grüße der Stadt. Die Gründungsmitglieder des SoVD Bassum, Dora Müller, Herbert Aufderheide und Wilhelm Lüker, waren leider verhindert und konnten nicht an der Jubiläumsveranstaltung teilnehmen.



Landesgeschäftsführer Swinke

Liebe Leserinnen und Leser,

für die Sonderausgabe zu den 60-jährigen Jubiläen der Ortsverbände hat die Redaktion in Hannover so viele Zuschriften erhalten, dass leider nicht alle berücksichtigt werden konnten. Deshalb wird es in dieser und in der kommenden Ausgabe eine Sonderseite geben, auf denen über die Jubiläen berichtet wird. Auch Ende 2009 ist wieder eine Sonderausgabe geplant. Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre.

Ihr Dirk Swinke

Freden



Günter Badstübner (hinten links) und Bruno Hartwig (hinten Mitte) ehrten Gründungs- und Vorstandsmitglieder des SoVD Freden.

220 Gäste konnte der damalige Vorsitzende des SoVD-Ortsverbandes Freden, Günter Badstübner, zur Feier anlässlich des 60-jährigen Bestehens im Festsaal des „Hotel Steinhoff“ begrüßen. Bruno Hartwig, Landesschatzmeister im SoVD Niedersachsen, lobte das ehrenamtliche Engagement im SoVD Freden. Anschließend ehrten Hart-

wig und Badstübner die anwesenden verdienten Mitglieder der ersten Stunde. Ebenfalls wurden Olga Strohmeier, Karl-Heinz Meyer und Sylvia Heintze für ihre langjährige Vorstandsarbeit ausgezeichnet. Für die musikalische Umrahmung der Jubiläumsfeier sorgte der Männergesangsverein Rosenstock-Treue.

Garbsen



Christa Tintemann (links) überreichte dem Gründungsmitglied Anni Bolle nachträglich die Urkunde und die Ehrennadel.

Im feierlichen Rahmen beging der SoVD Garbsen gemeinsam mit Mitgliedern und Gästen sein 60-jähriges Bestehen. Zu der Veranstaltung konnte die Vorsitzende Christa Tintemann neben dem Kreisvorsitzenden Hans-Dieter Erker auch die stellvertretende Garbsener Bürgermeisterin, Erika Böker, begrüßen. Höhepunkt der Jubiläumsveranstaltung war die Ehrung für langjährige Mitgliedern. Marie Stanka und Thea Zimmerling konnten

für ihre 55-jährige Treue ausgezeichnet werden. Leider nicht anwesend war eine Mitbegründerin des Sozialverbandes, Anni Bolle. Sie wurde nach der Feier mit Urkunde, Ehrennadel und Blumenstrauß zuhause geehrt. Auch das Rahmenprogramm begeisterte die Gäste - der Auftritt der Schreiberjugend Havels, die Volkstänze vorführten, und die Frauen des SoVD Garbsen mit unterhaltsamen Sketchen sorgten für viel Beifall.